

kan/ ist aber jedennoch vor nichts anders/ als vor eine falsche Weissmachung anzunehmen / dieweilen dessen Prob auf der Capell nicht bestehen mag.

Veneris partes essentielles quæ sint?

Das Cuprum ist ein unvollkommen Metall/ bestehet mehrentheils aus einem irdisch-braun-rothen Schwefel/wenigem rothen Sale und gelben ꝛio, hat eine genaue Verwandtschaft mit dem Arce, wie die Authores bezeugen / daß durch Kunst gar leicht eines in das andere verwandelt könne werden/jedoch ist es reiner als das Arce, indem es mit mehr fixirtem Sulphure und ꝛio begabet ist/ als Arce/wessentwegen es sich mit ☉ und ☿ gar wohl vermischen lässet/ ohne dem / daß es ihnen an ihrer Fusion oder Ductibilitate einigen Mangel bringet/dahero die ermeldte ꝛ easdem etiam partes constitutivas, licet crudiores, besizet cum ☉ & ☿, alldieweilen solutio ꝛris cum solutione ☿ræ ratione utrorumque sapphirini seu cœrulei, einander fast gleich seynd/ so gar/ daß/wod der Veneri ihr braun-rother Sulphur durch Kunst benommen mögte werden/nichts anders/ als vera ☿ræ hieraus erscheinen wird/ Desgleichen ist ihr Sulphur einer ☉ræischen Eigenschaft / so dieser Philosophicè tractirt / und außs höchste purificirt / die ☿ræ in eine ☉ræische Röthe tingiren wird/de quo autem videantur Autores. Es wird ferner das Kupffer-Erz gewürckel in seinem eigenen Gestein/von guten reinem Sale/ und überhitzig brennenden Sulphur, in allen seinen Theilen

len